

## ok-power

Vergeben in:	Deutschland
Vergeben von:	EnergieVision e. V., c/o Oeko-Institut e. V.
Kategorie:	Energie und Strom
Produkte:	Ökostrom
Anzahl der belabelten Produkte:	Rund 80



### Anspruch

Die Vergabekriterien gehen deutlich über das gesetzlich Vorgeschriebene hinaus.

Die Kriterien des Labels werden anhand neuerer Erkenntnisse und Standards überarbeitet.

Die Kriterien des Labels sind geeignet, relevante Verbesserungen im Bereich des Labels zu ermöglichen (ökologische, gesundheitliche, soziale, technische, kulturelle Ansprüche etc.).

### Unabhängigkeit

Die Kriterienentwicklung erfolgt unter Hinzuziehung vom Zeichennehmer weitgehend unabhängiger und kompetenter Stellen.

Zeichengeber, Zeichennehmer und Prüfer sind jeweils rechtlich und wirtschaftlich weitgehend voneinander unabhängig.

Die Einhaltung der Vergabekriterien wird von unabhängiger und eindeutig identifizierbarer Stelle kontrolliert.

### Kontrolle

Eindeutige, nachprüfbare Vergabekriterien mit klarem Bezug sind vorhanden.

Die Einhaltung der Vergabekriterien wird umfassend kontrolliert. Wenn die Labelvergabe befristet ist, werden Fristverlängerungen nur nach einer erneuten Kontrolle der Einhaltung der Vergabekriterien erteilt.

Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien wird eine Nachbesserung innerhalb einer angemessenen, überschaubaren Frist eingefordert, gegebenenfalls erfolgen weitere Sanktionen bis zum Entzug des Labels.

### Transparenz

Zielsetzung und Trägerschaft sind in öffentlich zugänglichem Informationsmaterial erläutert.

Vergabekriterien, Vergabeverfahren und Kontrollverfahren sind für Verbraucher verständlich und nachvollziehbar dokumentiert und veröffentlicht und kostenlos zugänglich.

Das Bildzeichen des Labels ist so gestaltet, dass es nicht mit einem anderen Zeichen verwechselt werden kann.

Mit  nachhaltig kennzeichnen wir Nachhaltigkeitslabel. Diese berücksichtigen ökologische und soziale Aspekte und die ökonomische Tragfähigkeit für zukünftige Generationen.

## Unsere Bewertung

Es handelt sich um ein anspruchsvolles Label, das wesentlich zu ökologischen Verbesserungen im Bereich der Stromproduktion und des Stromhandels beiträgt. Da neben den ökologischen Kriterien auch die Verbraucherfreundlichkeit als Kriterium für die Labelvergabe dient, kann das Label als nachhaltiges Label bezeichnet werden.

Die Kriterien für die Vergabe des Labels werden von unabhängigen Stellen mitentwickelt, der Vergabeprozess ist transparent. Umfassende und regelmäßige Kontrollen machen das Label glaubwürdig.

Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien, so werden ihm Sanktionen auferlegt. Verbraucher können alle wichtigen Informationen zum Label kostenlos abrufen.

Verbraucher sollten wissen, dass sie in jedem Fall Ökostrom ohne Atom- oder Kohlekraft erhalten und gleichzeitig zum Ausbau der Ökostromerzeugung beitragen.

## Mehr Informationen

### Labelgeber

Labelinhaber ist der gemeinnützige Verein EnergieVision e. V., der vom Öko-Institut Freiburg und von der HIR Hamburg Institut Research gGmbH getragen wird. Er wurde im Jahr 2000 gegründet und hat seinen Sitz in Freiburg. Die Zertifizierungsgeschäftsstelle ist bei HIC Hamburg Institut Consulting GmbH angesiedelt. Ziel des gemeinnützigen Vereins ist die Förderung von Markttransparenz auf dem Strommarkt.

### Labelziele

Das seit 2001 vergebene Label will Stromprodukte für den Verbraucher sichtbar machen, die einen Zusatznutzen für die Umwelt haben und nachweislich zu einem kontinuierlichen Ausbau und zur Integration erneuerbarer Energien in das Stromversorgungssystem beitragen. Konventionell erzeugter Strom soll Schritt für Schritt vom Markt verdrängt werden, indem Neuanlagen gefördert werden, die auf erneuerbarer Basis Strom produzieren.

Transparenz und Verbraucherschutz sind weitere, selbst gesteckte Ziele des Labels.

### Labelvergabe

Stromerzeuger und Händler, die das Label tragen wollen, wenden sich an die Zertifizierungsgeschäftsstelle des Vereins EnergieVision. Die Zertifizierung erfolgt nach einheitlichen und transparenten Kriterien. Diese unterteilen sich in Pflicht- und Wahlpflichtkriterien. Ihre Einhaltung wird jährlich von unabhängigen Gutachtern geprüft.

Die **Pflichtkriterien** müssen vom Ökostromanbieter komplett erfüllt werden. Sie garantieren, dass:

- der zertifizierte Strom aus 100% erneuerbaren Energien stammt,
- der Stromanbieter keine wesentlichen finanziellen Beteiligungen an Atom-, Braunkohle- und neuen Steinkohlekraftwerken besitzt und dass
- die Tarifbedingungen für den Endkunden fair und transparent sind (z.B. keine Vorkasse verlangt wird).

Die **Wahlpflichtkriterien** stellen sicher, dass das Ökostromprodukt einen zusätzlichen Beitrag zur Energiewende leistet, wahlweise durch:

- Förderung von Neuanlagen durch u.a.
- Beschaffung von Strom aus neuen Anlagen,
- Investitionen in neue erneuerbare Kraftwerke
- Investition in innovative Projekte und Maßnahmen, welche die Energiewende voranbringen, und
- Weiterbetrieb ehemals geförderter Anlagen.

Anbieter, die nicht nur einzelne Ökostromprodukte, sondern ihre gesamte Absatzmenge an Tarifkunden nach ok-power zertifizieren lassen, erhalten das Siegel **ok-power-plus**.

---

## Kontakt

### ok-power Zertifizierungsgeschäftsstelle

Paul-Neumann-Platz 5  
22767 Hamburg  
Tel. +49(0)40 3910698950

[info\(at\)ok-power\(dot\)de](mailto:info(at)ok-power(dot)de)

[ok-power.de](http://ok-power.de)

---

## Weitere Label in dieser Kategorie:

